

Eberspächer unterstützt Siegfried Marcus Berufsschule

Die schon im Jahre 2007 gestartete Zusammenarbeit zwischen dem Standheizungsspezialisten Eberspächer und der Siegfried Marcus Berufsschule wurde nun weiter intensiviert. Ab sofort steht den Jugendlichen in Theorie und Praxis umfangreiches Schulungsmaterial zum Thema Standheizung zur Verfügung. Wurde in den vergangenen Jahren hauptsächlich im Werkstättenunterricht das Thema „Motorunabhängige Standheizung“ aufgegriffen, so wird ab nächstem Schuljahr verstärkt auch theoretisch gelehrt. Für diesen Zweck wurden vom Heizgerätespezialisten ein Wasserheiz-

gerät, umfangreiches Schulungsmaterial sowie ein Zugang zum Eberspächer-Serviceportal erstellt. „Die Unterstützung von Projekten dieser Art ist Teil

(v.l.) Matthias Kabicher und Richard Leitgeb von Eberspächer mit Direktor OSR Markus Fuchs, Schulleitung Siegfried Marcus Berufsschule

FOTO: EBERSPÄCHER

unserer Unternehmensphilosophie und beinahe selbstverständlich“, erläutert Renate Zamisch, Assistentin der Geschäftsführung von Eberspächer, und freut sich, „dass das Thema bei Lehrern und Schülern so interessiert aufgenommen wurde.“ Dieses Projekt schließt an eine Reihe von Förderungsmaßnahmen zugunsten der Bildung Jugendlicher sowie auch Erwachsener (Siegfried Marcus Berufsschule, Berufsschule Tamsweg, Landesberufsschule Arnfels, WIFI Kärnten/Meisterklassen) an. ◆

Kraftstoffabsatz leicht rückläufig

Der Kraftstoffabsatz ist laut der halbjährlichen Verbrauchseinschätzung des Mineralölmarkts etwas gesunken. Der Verbrauch von Ottokraftstoffen ging dem Fachverband der Mineralölindustrie (FVMI) zufolge im ersten Halbjahr 2013 um 7,4 % auf 770.000 Tonnen (1. Halbjahr 2012: 831.600 Tonnen) zurück. Beim Dieselmotorkraftstoff fiel mit insgesamt 2.940.000 Tonnen (1. Halbjahr 2012: 2.975.000 Tonnen) der Rückgang mit 1,2 % deutlich geringer aus. Insgesamt ist der Verbrauch mit 3.710.000 Tonnen (1. Halbjahr 2012: 3.806.560 Tonnen) um 2,5 % niedriger als in der Vorjahresperiode. Umgerechnet wurden rund 4,5 Milliarden Liter Kraftstoff (OK und DK) verbraucht. Zwei Drittel davon wurden über das öffentlich zugängliche Tankstellennetz mit 2.515 Standorten und das restliche Drittel, fast ausschließlich Diesel, im Großkundengeschäft abgesetzt.

